

Studienfahrt nach Berlin vom 20. – 24.08.2012

Am 20. August 2012 sind die Schüler der 10b und 11b nach Berlin gefahren, um die Hauptstadt vorwiegend unter dem geschichtlichen Aspekt zu erkunden.

Als begleitende Lehrer waren Frau Zenker, Herr Geister und Frau Gloede anwesend, unter anderem auch Herr Toni Gutmann, der Jugendoffizier der Bundeswehr, welche auch den Bus bereitstellte.

Auf dem Programm standen das Bundesministerium der Verteidigung, in dem wir eine Vorlesung hörten, die „Gedenkstätte Deutscher Widerstand“, eine Stadtrundfahrt, bei der Berlins historische Mitte, Berlin im Dritten Reich, Berlin als Hauptstadt der DDR und Berlin als Hauptstadt der BRD erforscht wurden. Im Anschluss folgte ein Besuch der „Gedenkstätte Hohenschönhausen“. Der Besuch war sehr spannend gestaltet. Die Vorträge der Zeitzeugen über die Arbeit der Stasi, die Foltermethoden und deren eigene Erfahrungen damit regten viele Schüler zum Nachdenken an, da es sehr emotional vermittelt wurde. Am Folgetag streiften wir durch Berlin auf den Spuren jüdischen Lebens rund um den Hackeschen Markt und besuchten das neue jüdische Museum.

Spannend war der Besuch des ehemaligen Reichstages, in dem heute der Bundestag seinen Sitz hat. Leider waren keine Politiker anwesend.

Für den letzten Tag, Freitag, war der Besuch der Gedenkstätte Sachsenhausen vorgesehen. Auch dieser Ausflug war eindrucksvoll und interessant gestaltet, so konnten wir ein wenig nachvollziehen, in welchen schrecklichen Verhältnissen die Menschen damals ‚leben‘ sollten und welche Qualen sie erleiden mussten.

Nach solch einer aufregenden Woche waren aber am Ende alle, Schüler wie auch Lehrer, froh wieder zu Hause zu sein und alle Beteiligten nahmen viele Eindrücke mit.

